

DER BARMHERZIGE SAMARITER

in den Augen des Überfallenen

07. Mai 2022

14.30 bis 17.30 Uhr



LIBORIANUM

Bildungs- und Tagungshaus des
Erzbistums Paderborn

Jesu Gleichnis vom barmherzigen Samariter (Lk 10) gehört zu den berühmtesten Geschichten der Bibel. Die Figur steht beispielhaft für Zuwendung und Mitgefühl, für ein Engagement, mit dem ein Mensch sich einem fremden, hilfsbedürftigen Mitmenschen zum „Nächsten“ macht. Die Leserinnen und Leser der Beispielerzählung sollen sich mit diesem Vorbild identifizieren und die eigene Motivationslage prüfen. Doch welche Rolle spielt eigentlich der überfallene, verletzte Mann, den er „behandelt“? Ist er mehr als ein bloßer Statist in der großen Aufführung der Nächstenliebe – und wenn ja: Spiegelt diese Rollenverteilung eine Helferbeziehung wider, wie sie heute definiert wird? Die Veranstaltung lädt zu einem überraschenden Perspektivwechsel ein.

Die Referentin:

Susanne Krahe ist evangelische Theologin. Sie studierte und arbeitete bis 1989 an der Universität Münster. Seit ihrer Erblindung lebt sie als freie Autorin in Unna. Sie schreibt Romane, Hörspiele und literarische Bibel-Transformationen. 2011 erschien ihre Autobiografie „Der Geschmack von Blau. Was ich weiß, seit ich nichts mehr sehe“.

Teilnahmegebühr: 20,- € ; ermäßigt 15,- € für Tätige im Ehrenamt (inkl. Verpfl.) Anmeldung bis zum 27. April 2022 per Telefon: 05251 121-450 oder E-Mail: bildung@liborianum.de

Veranstaltungs-Nr.: K01PBRT020

Bildnachweis: ©Marina/Adobe

Liborianum

Bildungs- und Tagungshaus des Erzbistums Paderborn
An den Kapuzinern 5–7 • 33098 Paderborn
Telefon: +49 (0) 5251 121–3 • Telefax: +49 (0) 5251 121–401
info@liborianum.de • www.liborianum.de

